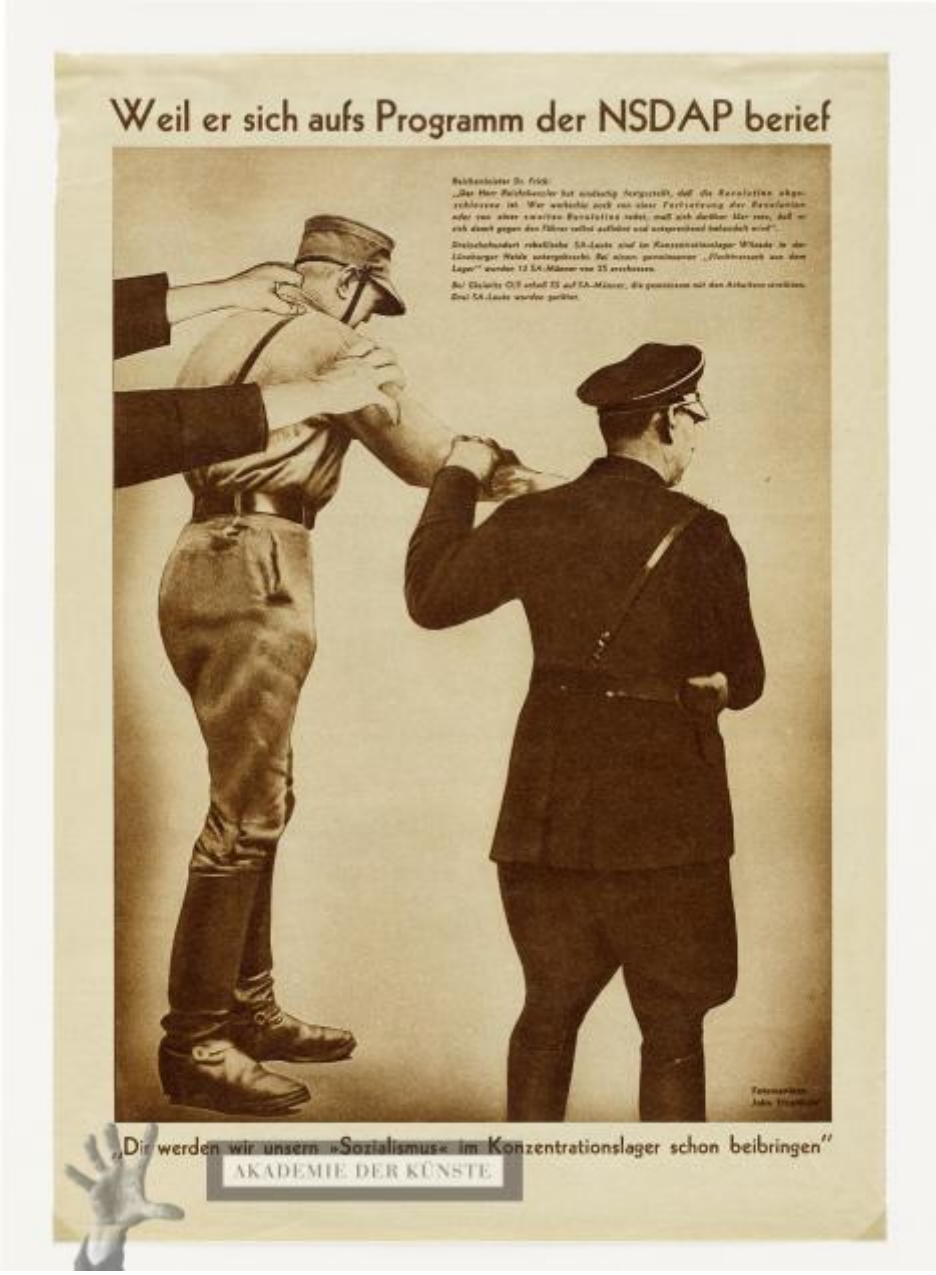

Weil er sich aufs Programm der NSDAP berief

OBJEKTTYP	Presse
	ein Blatt aus AIZ, Jg. XII, Nr. 28, 20.7.1933
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1933
ENTSTEHUNGSORT	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	38 x 26,5 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Frick, Wilhelm ↗↗ GND (12. März 1877–16. Oktober 1946) (Bezugsperson) Prokop, Paul, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seiten 483/484 Seite 483 mit der Fotomontage von John Heartfield Bildinschrift: "Reichsminister Dr. Frick: "Der Herr Reichskanzler hat eindeutig festgestellt, daß die Revolution abgeschlossen ist. Wer weiterhin noch von einer Fortsetzung der Revolution oder von einer zweiten Revolution redet, muß sich darüber klar sein, daß er sich damit gegen den Führer selbst auflehnt und entsprechend behandelt wird" [...]." Bildunterschrift: "Dir werden wir unsern "Sozialismus" im Konzentrationslager schon beibringen" Im Juli 1933 konstatierte Reichsminister Frick, dass die nationale Revolution abgeschlossen und von einer Fortsetzung der Revolution oder einer zweiten Revolution nicht die Rede sei. Dies verlangten allerdings Teile der SA, die besonders die Umsetzung der sozialen Ziele des Nationalsozialismus einforderten. Im Juli 1933 wurden mehrere SA-Mitglieder verhaftet und sogar getötet. Die Verhaftungen wurden teilweise von der SS durchgeführt. Dies waren die ersten Konflikte zwischen NSDAP-Führung und der SA, die 1934 im Röhm-Putsch gipfelten.

ICONCLASS	(militärische) Uniformen jemanden am Nacken packen Verhaftung, Gefangennahme (eines Verbrechers)
SCHLAGWORTE	Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"

INV.-NR.	JH 38
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield

RECHTE © The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK https://archiv.adk.de/objekt/2974800